

Kunststofftechnologin EFZ

Kunststofftechnologe EFZ

Chemie, Kunststoffe

Maschinen

Dauer

4 Jahre

Abschluss

Eidgenössisches
Fähigkeitszeugnis EFZ

Lohnangaben

1. Lehrjahr: CHF 650.–
2. Lehrjahr: CHF 830.–
3. Lehrjahr: CHF 1100.–
4. Lehrjahr: CHF 1330.–

Als Kunststofftechnologin oder Kunststofftechnologe stellst du Produkte aus Kunststoff her. Du planst und bereitest den Herstellungsprozess vor. Du entwickelst Produkte für spezielle Kundenbedürfnisse. Zudem wartest du die Maschinen und Geräte.

Aufgaben

Produktion vorbereiten

- Qualität der gelieferten Rohstoffe durch betrachten und testen
- Produktionsplan mit Terminen, Maschinen, Anlagen und Material erstellen, in Zusammenarbeit mit Maschinen- oder Qualitätsverantwortlichen
- Anfragen analysieren und auf Bestellungen und Aufträge reagieren, zum Beispiel für Medizinprodukte, Verpackungen oder Komponenten
- Mitarbeitende der Produktionslinie über Prozesse und Richtlinien informieren

Produktion starten

- Rohmaterial auswählen und vorbereiten, dabei Schmelztemperatur oder Abkühlzeit beachten
- Material mischen, zum Beispiel mit Zusatzstoffen
- Maschine, Arbeitsplatz und das nötige Werkzeug bereitstellen und kontrollieren
- automatisierte Anlagen starten und einstellen, zum Beispiel Temperatur oder Geschwindigkeit
- Produkte aus Kunststoff von Hand oder automatisiert herstellen, beispielsweise durch 3D-Druck, Spritzguss, Laminieren oder Schweissen

Produktion kontrollieren und abschliessen

- Produktproben entnehmen und prüfen, ob sie die Anforderungen erfüllen, etwa bezüglich der Grösse, Masse, Dichte, Festigkeit oder Farbe
- prüfen, ob die Anlagen funktionieren, Probleme beheben oder Störungen melden

- Maschinen warten und reinigen

Teile für Anlagen herstellen

- Skizzen von Bauteilen für die Anlagen erstellen, zum Beispiel einer Roboterzange
- Bauteile aus Kunststoff herstellen
- Bauteile so vorbereiten, dass sie an die Anlage montiert werden können
- bei der Montage mitarbeiten: kleben, schweissen oder verschrauben

Produkte weiterentwickeln

- Anforderungen bewerten, insbesondere, ob es machbar ist und was die Risiken sind
- Lösungen zur Verbesserung entwickeln, zum Beispiel materialsparend verarbeiten oder recyceltes Material einsetzen
- Versuche durchführen und dokumentieren, zum Beispiel Maschineneinstellungen, Material und Mengen notieren

Arbeitsumgebung

Als Kunststofftechnologin oder Kunststofftechnologe arbeitest du stehend in Produktionshallen. Die Umgebung ist laut, und du bist Gerüchen und Hitze ausgesetzt. Du schützt dich mit einer Schutzausrüstung. Du bedienst eine oder mehrere Maschinen und arbeitest oft im Team.

Stellen findest du in kleinen und grossen internationalen Unternehmen. Du kannst dich je nach Unternehmen auf Mechanik, Uhrenherstellung, Chemie oder Verpackungen spezialisieren. Nach einigen Jahren Berufserfahrung kannst du Team- oder Werkstatteiterin, Projektleiter oder Qualitätsmanagerin werden. Einige Berufsleute spezialisieren sich auf Laborarbeit und arbeiten an Forschungsprojekten zu neuen Materialien wie Biokunststoffen mit. Da sich die Technologie im Bereich der Kunststoffverarbeitung und -veredelung rasch weiterentwickelt, musst du dein Wissen stets aktuell halten.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Manuelles Geschick
- Hohe Lärmtoleranz
- Unangenehme Gerüche ertragen können
- Sorgfältige und exakte Arbeitsweise
- Systematische Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Fähigkeit, sich an neue Technologien anzupassen
- Räumliches Vorstellungsvermögen

Interessen

- Mit Maschinen arbeiten
- Technische Aufgaben lösen

Ausbildung

Betrieb

Praktische Ausbildung in einem Betrieb der Kunststoffindustrie: 3-4 Tage pro Woche

Schule

1-2 Tage pro Woche an den kantonalen Berufsfachschulen

Überbetriebliche Kurse

In mehreren Kantonen: 37 Tage während 4 Jahren

Vollzeitschule

Alle Schulen

<https://www.orientation.ch/fr/recherche/formations?profession=57052&language=5241>

Dauer

4 Jahre

Zulassung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- einige Betriebe verlangen einen Eignungstest

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Weiterbildung

Kurse

Angebote vom Verband **KUNSTSTOFF.swiss** ↗

<https://kunststoff.swiss/Aus--und-Weiterbildung/Schulungen-und-Seminare>

Berufsprüfung

– **Prozessfachmann/-frau BP**

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/prozessfachmann-frau-bp>

Höhere Fachschule

– **Maschinenbautechniker/in HF**

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/maschinenbautechniker-in-hf>

Fachhochschule

– Bachelor of Science in **Chemie**

<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/chemie>

– Bachelor of Science in **Industrial Design**

<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/design>

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

KUNSTSTOFF.swiss

<https://kunststoff.swiss/>

Verband der Schweizer Kunststoffindustrie

Kunststoffberufe

<https://kunststoffberufe.ch/>

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/38328?lang=de>